

	<p>Tárgyak: Schwäbisch Gmünd: Ansicht von Süden</p> <p>Intézmény: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Gyűjtemények: Julius Erhard'sche Altertümersammlung (JEA)</p> <p>Leltári szám: JEB-271-GD-8-4</p>
--	---

Leírás

Blick von einer im Süden der Stadt gelegenen Anhöhe (heute etwa Straßdorfer Berg) auf die im Tal gelegene ummauerte Stadt. Im Hintergrund teilweise bewaldete Hügel. Die Stadt wird umschlossen von einer äußeren Mauer mit insgesamt 21 sichtbaren Türmen (Türme der Vorwerke eingerechnet). Die innere Stadtmauer im Westen der Stadt ist in Höhe von Nr. 17 noch sichtbar. Die wichtigsten Gebäude und Tore der Stadt sind mit Ziffern bezeichnet, die auf beiden Seiten eingerollten gestochenen Schriftband im unteren Bildrand erklärt werden. - Im Vordergrund sieht man knorrige Bumstümpfe, -geäst und Buschwerk. Links unterhalten sich zwei Bauern. - Links oben der doppelköpfige schwarze Reichsadler auf goldfarbenem Grund, rechts oben das Wappen der Stadt Gmünd mit weißem Einhorn auf rotem Grund.

Bemerkungen: Die alte Inv.-Nr. ist nur handschriftlich vermerkt und auf der Rückseite des Blattes nur undeutlich lesbar; wie JEB-385-GD-8, JEB-268-GD-8-1, JEB-269-GD-8-2, JEB-270-GD-8-3, JEB-272-GD-8-5.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Kupferstich auf Papier

Méreték:

H 20,4 cm ; B 36,7 cm (Bildgröße); H 20,8 cm; B 37,3 cm (Plattengröße); H 24,7 cm; B 38,8 cm (Blattgröße)

Események

Sokszorosító nyomólemez készítése	mikor	1640
	ki	Matthäus Merian (1593-1650)
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Schwäbisch Gmünd

Kulcsszavak

- Befestigungsanlage
- Grafika
- Reichswappen
- Rems
- Stadtbefestigung
- címer
- felszíni víz
- folyó
- helyi címer
- településkép
- torony
- táj

Szakirodalom

- - TOPOGRAPHIA SVEVIA. Das ist Beschreib=und Aigentliche Abcontrafeitung der für nembste Stätt und Bláz in Ober und nider Schwaben. Herzogthum Württemberg Marggraffschaft Baden vnd andern zu dem Hochlöbl: Schwabischen Crauße hehörigen Landschafften vnd Orten. An Tag gegeben vndt Verlegt durch matthae um merian Franckfurt am Mayn M. DC. XLIII (1643), Faksimile-Ausgabe, Kassel und Basel, 1960; Schefold, Max, Alte Ansichten aus Württemberg, Bd. II [Katalogteil], Stuttgart 1957, Nr. 7036.